

# Kolpingsfamilie feierte 60. Geburtstag

**VERBÄNDE** Der Diözesanverband gratulierte dem Wolfsegger „Familienverein“. Gründungsmitglieder und verdiente Aktive wurden beim Festakt geehrt.

VON EVA BLEICHER, MZ

**WOLFSEGG.** Vor 60 Jahren wurde am 25. Oktober 1953, initiiert durch den damaligen Expositus Dr. Klaus Gamber, die Kolpingsfamilie Wolfsegg im Beisein des damaligen Diözesanpräses Böhm gegründet. Schnell entwickelte sich aus den „Männern der ersten Stunden“ ein ansehnlicher Gesellenverein, der sich das Ziel gesetzt hatte, im Sinne Adolph Kolpings zu wirken.

Bereits damals wurde neben gesellschaftlichen Veranstaltungen wie Tanz- oder Theaterabenden auch ein Schwerpunkt auf das christliche Miteinander und die Förderung der Handwerker gelegt. Gemeinsame Wallfahrten, Gottesdienste, Vorträge und Kurse prägten das Vereinsleben. Jeden Samstag trafen sich die Kolpingbrüder. Ab 1986/87 wurden dann auch Frauen aufgenommen. Aus dem Gesellenverein wurde so ein Familienverein der auch heute in vielen Bereichen im Sinne Adolph Kolpings sehr aktiv ist. Weltliche Veranstaltungen, Theater, Ausflüge, Vorträge oder Infoveranstaltungen werden angeboten, Gottesdienste werden gestaltet und gefeiert.

## Lob für das Engagement

Am Samstag blickte nun die aktive, und trotz ihrer 60 Jahre, jung gebliebene Kolpingsfamilie zurück. Zur kleinen Geburtstagsfeier waren alle 173 Mitglieder geladen. Auch der Patenverein aus Hainsacker war mit einer Fahnenabordnung samt Vorsitzendem Herbert Dechant zum Festabend geladen. Bei einem kleinen Umtrunk im Pfarrheim St. Josef wurden die Gäste vom Vorsitzenden Richard Mayer begrüßt, darunter auch Diözesanpräses Stefan Wissel. Der verschaffte sich gleich einen Überblick über die derzeitige Situation der Wolfsegger und zeigte sich angetan vom Engagement.

Zu den Gratulanten gehörten auch Bezirksvorsitzender Herbert Lorenz und sein Stellvertreter Markus Neft. Sie feierten den Gottesdienst in der Christkönig-Kirche mit, bei dem der Diözesanpräses Hauptzelebrant war. In seiner Predigt blickte er zurück auf die Geschichte der KF, aber vor allem stellte er den Sinn und Nutzen einer Kolpingsfamilie in der Gegenwart in den Mittelpunkt. Zur Gabenprozession brachten die Mitglieder die Gründungsurkunde und eine Kolpingkerze



Vorsitzender Richard Mayer (kniend) und Bezirksvorsitzender Herbert Lorenz mit Johann Dobler, Sebastian Bleicher senior, Markus Neft, Josef Scheuerer, Diözesanpräses Stefan Wissel und Johann Scheid (von links) Fotos: leb

## DIE GEEHRTEN

► **Im Namen des Bezirks** wurden vom Bezirksvorsitzendem Herbert Lorenz, Christina Baumgartl, Johann Beer, Eva Bleicher, Gerald Bleicher, Johann Bleicher jun., Sebastian Bleicher jun., Martin Bleicher, Roland Frank, Peter Hartauer, Markus Mayer, Petra Mayer, Richard Mayer, Petra Meier, Franz Niebler, Johann Scheid, Maria Scheid, Stefan Scheid, Christine Schuierer, Helmut Scheuerer, Herbert Schwarz und Ludwig Spangler für ihre Mitarbeit im Kolpingwerk und ihre Vereinstreue geehrt werden.

► **Vorsitzender Richard Mayer** konnte beim Ehrenabend Andrea Kerres als Neumitglied willkommen heißen. Mit einem Handschlag und dem Gruß „Treu Kolping – Kolping treu“ wurde die Neuaufnahme besiegelt.

► **Einen Höhepunkt** stellte die erstmalige Ernennung von Ehrenmitgliedern dar.

als Symbole für ihre Gemeinschaft, Brot, Wein und Blumen als Symbol für ihr gelebtes Christentum zum Gabentisch. Für die neue Kerze fertigte Gründungsmitglied Sebastian Bleicher senior einen Kerzenständer an. Musikalisch wurde der Gottesdienst von Organist Oskar Schwarz jun. und der Blaskapelle Wolfsegg unter der Leitung von Mirko Dietze gestaltet.

## Erinnerungen wurden wach

Nach dem Gottesdienst zogen die Jubiläumsgäste weiter zum Berggasthof Kumpfmüller. Dort folgten Ehrungen



Von der Kolpingsfamilie für ihre Verdienste geehrte Mitglieder

► **Fünf Gründungsmitglieder** wurden an diesem Abend in den neuen Ehrenstand befördert. Gründungssenioren Sebastian Bleicher, der langjährige Vorsitzende Josef Scheuerer und Johann Dobler wurde als Zeichen der Anerkennung

eine Urkunde und ein bronzenes Handwerkskreuz überreicht.

► **Aus gesundheitlichen Gründen** konnten die Gründungsmitglieder Johann Bleicher und Jakob Braun leider nicht teilnehmen.

und eine Neuaufnahme. Einige Mitglieder, die lange Jahre in der Vorstandschaft aktiv waren, bedachte die Kolpingsfamilie mit einer internen Auszeichnung. Georg Auburger, Rudolf Bleicher, Josef Frank, Christian Frank, Erich Marek, Josef Scheuerer, Erich Scheuerer, Ruth und Hubert Schmalzl, Max Stegerer und Josef Wöhr wurden bereits vor einiger Zeit auf Bezirksebene für ihre Verdienste geehrt. Bei der Geburtstagsfeier wollte die Vorstandschaft aber nochmals ihren Dank für deren geleistete Vereinsarbeit ausdrücken.

Die Gäste wurden von den Wirtshausmusikanten unterhalten und konnten im Kaminzimmer Filmdokumente aus den vergangenen Jahren sehen, in Fotoalben blättern oder in den Schriftführerbüchern längst vergessene Anekdoten nachlesen. Interessant war zudem, für den einen oder anderen, eine übersichtliche Auflistung aller Vorstandsmitglieder von 1953 bis 2013. Mit über 90 Gästen feierte die Kolpingsfamilie Wolfsegg ihr Gründungsjubiläum, blickte zurück und festigte mit diesem gemeinsamen Abend ihre Verbundenheit.